

I-GAP Studien

Hiermit informieren wir über die aktuelle Studiensituation bei I-GAP

Die Abteilung für Wissenschaft und Forschung hat satzungsgemäß damit begonnen wissenschaftliche Studien in der Präventionsmedizin zu konzipieren.

Diese werden in Kooperation mit der Med. Uni Wien und unseren Forschungslaboratorien in Österreich zunächst durchgeführt. Es sind weitere Studien im Bereich der Ernährungsmedizin und Präventionsmedizin geplant.

Forschungsprojekt

1. Doppelblind randomisierte placebo kontrollierte Studie zur Wirksamkeit von Konzentraten aus Fruchtmuß zur Regulierung der Verdauung.

Vorbermerkung:

Bei bisher abgeschlossenen Anwendungsbeobachtungen und Studien fand sich eine signifikant positive Wirkung bei 1) Neigung zu harten Stühlen, 2) bei ungeformten Stühlen, und 3) bei Sodberennen. Nun sollen diese Wirkungen in einer prospektiven, Placebo kontrollierten, doppelt blinden Studie geprüft werden. In Zusammenarbeit mit niedergelassen Ärzten werden bis zu 120 Teilnehmer mit **leichten Verdauungsstörungen** rekrutiert. Die wissenschaftliche Studienleitung erfolgt durch die internationale Gesellschaft für angewandte Präventiv Medizin (IGAP), 1090 Wien, in Kollaboration mit dem Labor Endler (Laboranalysen) und der Fa. SCIgenia (Monitoring). Prof. Dr. Wilhelm Mosgoeller - ein von der österreichischen Ärztekammer zertifizierter klinischer Prüfarzt - wird die Studien wissenschaftlich und organisatorisch begleiten. Durch den **niedergelassenen Arzt erfolgt die Rekrutierung** von Patienten (Teilnehmern) mit geringen Verdauungsbeschwerden anhand der studienspezifischen Ein und Ausschluss-Kriterien. Die Teilnahme der Patienten ist natürlich **freiwillig und kostenlos**, und wird nach kompletter Teilnahme mit 45 Euro belohnt. Die Patienten erhalten nach dem Einschluss einen Fragebogen zur Selbstauskunft, ein Stuhlröhrchen, und die Überweisung an das Studienzentrum. Dort erfolgt die Abgabe des Fragebogens und einer Stuhlprobe, sowie eine Blutabnahme für einen kostenlosen Gesundheits-Labor-Check.

Die Teilnehmer erhalten sodann das Studienpaket mit der Prüfsubstanz für den täglichen Verzehr zu Hause. Geplant ist eine weitere Befunderhebung im Studienzentrum nach der Teilnahmezeit (sechs Wochen) per:

- Fragebogen zur Verdauungssituation (Selbstauskunft)
- Blutabnahme für Serum-Cytokine als sensibler Entzündungsparameter
- Stuhlproben

Die nach der Einnahme-Phase benötigten Unterlagen sind bereits im Studienpaket, welches der Teilnehmer mit nach Hause nimmt.

Der **Beitrag der Ärzte** beschränkt sich auf die **Rekrutierung**.

Die Belastung der freiwilligen Studienteilnehmer beschränkt sich auf das jeweils zweimalige (vorher / nachher) Ausfüllen des Fragebogens, die Blutabnahme, und die Stuhlprobe, sowie das laufende Eintragen der Einnahme von Studiensubstanz, und Verdauungs-relevanten Medikamenten.

Der Vorstand I-GAP